



Fit für`s Netz:

***WhatsApp, Facebook, YouTube & Co
sicher nutzen***

Medientraining für Schülerinnen und Schüler

nethex ●●●

Medienkompetenz für die Bildungsarbeit



Erlebnis- und Erfahrungswelten von Kindern und Jugendlichen sind heute immer auch „digital“ - sie kommunizieren über WhatsApp oder Facebook, „googeln“ Informationen für Schule und Freizeit, stellen Videos bei YouTube ein, fotografieren unterwegs mit dem Smartphone und posten die Beiträge in verschiedenen Netzwerken.



Gerade weil die technische Umsetzung kein Problem darstellt, wird oft übersehen, dass das (mobile) Internet kein privater und geschützter Kommunikationsraum ist, sondern Inhalte prinzipiell öffentlich zugänglich werden.

Fotos, Kommentare und Erlebnisse, die eigentlich in den Raum der Privatsphäre gehören, werden so im Netz veröffentlicht, Inhalte hoch- und heruntergeladen oder weitergeleitet, die einen Verstoß gegen das Urheber- und Persönlichkeitsrecht darstellen oder es werden Informationen aus dem Internet genutzt, ohne deren Quelle und Wahrheitsgehalt zu hinterfragen.

Bei einem Medientraining werden die jungen Nutzerinnen und Nutzer für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Netz sensibilisiert und lernen ganz konkret, auf was sie bei der Internetnutzung unbedingt achten sollten. So erweitern sie ihre Medienkompetenz, damit sie ihren digitalen Alltag mit Spaß und Abwechslung aber auch sicher und bewusst gestalten können.



Medientraining – Inhalte zur Auswahl

- ✓ „**Das Internet vergisst nicht** – Think before You post!“
- ✓ **Meine Spuren im Internet** - Tracking und Web-Check
- ✓ **Persönliche Daten** –warum ist Privatsphäre wichtig
- ✓ **Legal und illegal** - Urheber- und Persönlichkeitsrecht
- ✓ „**Der Medien-Knigge**“ – Verhaltensregeln im Internet und offline
- ✓ **Sexting, Hate-Speech, Cybermobbing** – vorbeugen und handeln
- ✓ **Sicherheits-Check** - Apps, Abzocke und sichere Passwörter
- ✓ **Stimmt alles, was im Netz steht?** – Quellen und Inhalte überprüfen
- ✓ **Smartphone, Google-Brille und Augmented Reality** – Zukunft der digitalen Kommunikation
- ✓ **Kreativ im Netz unterwegs** – Apps und Anwendungen kennen lernen



Medientraining – unterschiedliche Formen:

Die jeweiligen Inhalte werden altersgemäß und mit vielen Beispielen aus dem medialen Alltag der Schülerinnen und Schüler gestaltet. Folgende Formen der Vermittlung von Medienkompetenztrainings können umgesetzt werden:

- Als **Medientrainings im Klassenverband**. Hierbei wechseln sich thematischer Input und Eigenarbeit der Schülerinnen und Schüler ab. Sie recherchieren alleine oder in Zweier- oder Gruppenarbeit Inhalte, lösen Aufgaben oder überprüfen im Internet hinterlegte persönliche Daten und Informationen. Hierfür empfiehlt es sich, zumindest eine Doppelstunde zu veranschlagen und mit Laptops oder Tablets bzw. in einem EDV-Raum zu arbeiten. Lehrerinnen und Lehrer, die während dieser Zeit Unterricht mit der jeweiligen Klasse hätten, sind eingeladen, die Veranstaltung ebenfalls zu besuchen. Es können auch mehrere Klassen z.B. einer Jahrgangsstufe während eines Vormittags nacheinander an einem Medientraining teilnehmen. Dauer: zwei (oder mehr) Unterrichtseinheiten pro Klasse.



- Als **Input zum Thema „WhatsApp, Smartphone & Co. sicher nutzen!“**. Alle Schülerinnen und Schüler einer Jahrgangsstufe erfahren „das Wichtigste in Kürze“ bei einer Veranstaltung z.B. in der Aula. Dauer: ca. 90 Minuten
- Als **„Medientrainings-Parcours“**. In verschiedenen Gruppen können die Schülerinnen und Schüler aus den Klassen einer Jahrgangsstufe parallel zu unterschiedlichen Aspekten zum Thema „Medienkompetenz“ arbeiten und ihre Ergebnisse zum Abschluss im Plenum präsentieren. Für die Betreuung der Gruppen sind mehrere Teamer oder begleitende Lehrerinnen und Lehrer notwendig, ebenso verschiedene Räume und (mobile) Rechner, die auf Lern-Stationen verteilt werden. Ein reibungsloser Ablauf kann durch ein vorbereitendes Treffen aller Beteiligten in der Einrichtung erfolgen. Dauer: ein Vormittag
- Es besteht die Möglichkeit, die Veranstaltung bzw. einen Teil hiervon, gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen vom „Kommissariat Prävention und Vorbeugung“ der Polizei zu gestalten. Ebenso können Schülerinnen und Schüler, die sich z.B. als „Medienschouts“ oder als „Paten“ mit der Thema-



tik beschäftigen oder gerade hierzu ausgebildet werden, mit in die Umsetzung eingebunden werden. Hier ist eine rechtzeitige Absprache erforderlich.

- Die Teilnehmenden erhalten bei jeder Veranstaltungsform eine umfassende Linkliste, die ihnen (und ihren Eltern), eine eigene, individuelle Weiterarbeit am Thema zugänglich macht.
- Ein Laptop mit einer MS-PowerPoint-Präsentation, die die Inhalte anschaulich vorstellt, wird mitgebracht. Die Präsentation kann aber auch auf einen Dozentenrechner überspielt werden (MS-PowerPoint oder andere Präsentationssoftware erforderlich). In jedem Fall ist ein Beamer notwendig. Lautsprecher wären sinnvoll, können aber auch, wenn sie nicht zur Verfügung stehen, mitgebracht werden.
- Sollen die Schülerinnen und Schüler selber im Internet recherchieren und Aufgaben umsetzen, ist es sinnvoll, wenn für den Tag des Medientrainings das Internet mit so wenig Sperren als möglich belegt ist und beispielsweise soziale Netzwerke, YouTube, Webseiten mit Eingabeformular und Werbung und generell Filme genutzt werden können.



Kosten

Das Honorar bemisst sich generell an der Dauer der Veranstaltung, orientiert sich aber immer auch an den Möglichkeiten der jeweiligen Einrichtung.

- 2 oder 3 Unterrichtseinheiten: 250,-€
- Vormittagsveranstaltung (z.B. 08.00-12.30 Uhr): 380,-€
- Halber Tag (z.B. 08.00-14.30 Uhr): 450,-€

Sollten mehrere Medientrainingstage notwendig sein, z.B. für alle Klassen einer Jahrgangsstufe, lassen sich bezüglich des Gesamtpreises weitere Absprachen treffen.



Kontakt & weitere Informationen

nethex ●●●

Medienkompetenz für die Bildungsarbeit

Johannes Wentzel

Klosterstraße 11 48143 Münster
0251/ 2030 932 0176 2418 1035
info@nethex.de www.nethex.de



Johannes Wentzel, Jahrgang 1971, ist selbstständiger Medienreferent in Münster, Westfalen und arbeitet in der Kinder- und Jugend- und Erwachsenenbildung. Mit der inhabergeführten Agentur „nethex – Medienkompetenz für die Bildungsarbeit“ bietet er seit über 13 Jahren Unterstützung und Begleitung bei dem Erwerb oder der Vermittlung von Medienkompetenz für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Erzieherinnen und Erzieher, Pädagoginnen und Pädagogen, Schul-Kollegien, Bildungseinrichtungen, Volkshochschulen, Einrichtungen der Jugendarbeit, Familienzentren und für soziale und kirchliche Einrichtungen und Verbände.

Weitere Informationen und Beispiele unter www.nethex.de

Grafik Cover und Kopfzeile: © elaborah - Fotolia.com